



## Ausbildungsbeginn

Die Ausbildung beginnt jährlich zum 01.09. Bewerbungen werden ganzjährig entgegengenommen.

## Ansprechpartner

Tatjana Padberg, Leiterin der Schule für OTA/ATA (DKG) und der Weiterbildungsstätte für Intensivpflege und Anästhesie sowie Notfallpflege

Telefon: 0234 299-84041

E-Mail: [weiterbildungsstaette@kk-bochum.de](mailto:weiterbildungsstaette@kk-bochum.de)



## Anschrift

Schule für OTA/ATA

Universitätsklinikum Knappschafts Krankenhaus GmbH

In der Schornau 23-25, 44892 Bochum

## Anfahrt

■ **per Bus:** Mit den Buslinien 345 oder 355 bis zur Haltestelle „Knappschafts Krankenhaus“.

■ **weitere Infos zum ÖPNV:** [www.bogestra.de](http://www.bogestra.de)

■ **per Auto:** Von der Autobahn A45 oder A43 abbiegen auf die A44. Autobahnabfahrt Bochum Langendreer/Witten-Zentrum. Von dort Richtung Bochum-Langendreer und der Ausschilderung folgen. Aus Richtung Witten und Castrop-Rauxel über die Provinzial- bzw. Hauptstraße (B 235). Aus Richtung Bochum über die Universitätsstraße oder Wittener Straße (B 226). In Bochum-Langendreer der Ausschilderung folgen.



UK Knappschafts Krankenhaus Bochum GmbH  
In der Schornau 23-25, 44892 Bochum  
[www.kk-bochum.de](http://www.kk-bochum.de)



Ein Haus im Verbund der KNAPPSCHAFT KLINIKEN

# Ausbildung Operationstechnische Assistenz (OTA)





## Ausbildung zum/r Operationstechnischen Assistenten/in (OTA) nach DKG-Empfehlung

Die Ausbildung zu Operationstechnischen Assistentinnen/ Assistenten vermittelt den Schülern entsprechend dem allgemein anerkannten Stand wissenschaftlicher Erkenntnisse fachliche, personelle, soziale und methodische Kompetenzen für die verantwortliche Mitwirkung in operativen und anästhesiologischen Bereichen, der Notaufnahme, der Endoskopie, der ZSVA und anderen diagnostischen und therapeutischen Funktionsbereichen.

### Zugangsvoraussetzungen

1. Gesundheitliche Eignung
2. Mittlerer Schulabschluss oder andere gleichwertige, abgeschlossene Schulbildung oder
3. Der erfolgreiche Abschluss einer sonstigen allgemeinen zehnjährigen Schulbildung
4. Den Hauptschulabschluss zusammen mit einer erfolgreich abgeschlossenen, mindestens zweijährigen Ausbildung oder einer mindestens einjährigen Ausbildung zur Krankenpflege- oder Altenpflegeassistenten

### Konzeption der Ausbildung

Im Mittelpunkt der Aufgabengebiete der OTA stehen die Assistenz bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Maßnahmen der medizinischen Diagnostik und Therapie und die fachkundige Betreuung der Patienten in diesem Arbeitsbereich.

Die Ziele werden durch den theoretischen und praktischen Unterricht, den Praxisbesuchen und die Betreuung durch die Praxisanleiter erreicht.

### Struktur der Ausbildung

Die Ausbildung nach den Empfehlungen der Deutschen Krankenhaus Gesellschaft (DKG) vom 17.09.2013 erfolgt über einen Zeitraum von drei Jahren und kann unter gewissen Grundvoraussetzungen verkürzt werden.

Die theoretische Ausbildung umfasst 1600 Stunden, die praktische Ausbildung erfolgt in den nachgenannten Einsatzgebieten und umfasst insgesamt 3000 Stunden.

Einsatzgebiete der praktischen Ausbildung:

- Operationsabteilung
- Notaufnahme
- Ambulanzen
- Zentralsterilisation
- Endoskopieabteilung
- Anästhesieabteilung
- peripher chirurgische Station

### Prüfung

Die Ausbildung erfolgt an einer DKG anerkannten Schule. Die Ausbildung schließt gemäß der aktuellen DKG Empfehlung mit einer mündlichen, schriftlichen und praktischen Endprüfung ab.

### Bewerbungsverfahren

Bewerbungen sind an die Pflegedirektion folgender Krankenhäuser zu richten:

- UK Knappschaftskrankenhaus Bochum
  - Klinikum Westfalen
    - Knappschaftskrankenhaus Dortmund
    - Klinik am Park Lünen
    - Hellmig Krankenhaus Kamen
    - Knappschaftskrankenhaus Lütgendortmund
  - Knappschaftskrankenhaus Bottrop
  - Klinikum Vest
    - Knappschaftskrankenhaus Recklinghausen
    - Paracelsus Klinik Marl
  - Bergmannsheil Gelsenkirchen Buer
- oder direkt an die Schule für OTA/ATA am Universitätsklinikum Knappschaftskrankenhaus Bochum

Der Bewerbung ist beizufügen:

1. ein Lebenslauf mit zwei Lichtbildern
2. Tabellarischer Lebenslauf
3. Schulisches Abschlusszeugnis / Halbjahreszeugnis
4. ggf. Zeugnis der vorhergehenden Ausbildung / Arbeitszeugnisse
5. ggf. Praktikumsnachweis